

Herren Bezirksoberliga (Bayerischer TTV - Unterfranken-Süd)

TG Zell 1862 : TSV Grombühl Würzburg
Freitag, 22.03.2024, 19:30 Uhr

Oppmann und Högele in Einzel und Doppel ungeschlagen

Souverän mit 9:1 setzte sich das Heimteam der Mannschaft von der TG Zell 1862 am Freitag in der Herren Bezirksoberliga (Bayerischer TTV - Unterfranken-Süd) gegen den TSV Grombühl Würzburg durch. Wie deutlich der Sieg war, zeigt auch das Satzverhältnis von 29:9. Ausschließlich die am Spielbetrieb beteiligten Personen fanden bei diesem Spiel den Weg in die Halle der Gastgeber, die in ihrem 15. Saisonspiel ran mussten. Als Matchwinner dieser Partie können Oppmann und Högele mit einer überzeugenden Leistung genannt werden.

Nachdem sich die Mannschaften zur Begrüßung aufgestellt hatten, ging es los. Beim 11:9, 11:8, 11:8 gegen Feser / Brenig fanden Oppmann / Högele von Anfang an die richtige Taktik in ihrem Spiel. Ein hartes Stück Gegenwehr konnten derweil Endres / Kuchenmeister beim 2:3 gegen Rothermund / Schuster leisten. Am Ende verloren sie jedoch knapp. Die Anzeigetafel zeigte also ein 1:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Uwe Endres hatte seinen Gegner Karl-Heinz Schuster beim klaren 11:5, 11:9, 11:6 insgesamt im Griff und ließ ihm keine echte Chance, so dass er der im Vorfeld zugeordneten Favoritenrolle vollauf gerecht wurde. Keinen erfolgreichen Verlauf schien die Begegnung für Sven Oppmann gegen Patrick Rothermund nach Verlust der ersten beiden Sätze zunächst zu nehmen. Doch nach dem Sieg im Entscheidungssatz konnte Sven Oppmann letztendlich dann doch noch die Gratulation des Gegenübers entgegennehmen. Beim Stand von 3:1 ging es nun weiter, als das untere Paarkreuz die Schläger kreuzte. Recht kurzen Prozess machte Anton Högele beim 3:0 mit Jonas Brenig. Da gab es nichts zu rütteln. Peter Kuchenmeister hatte im Match gegen Hannes Feser am Ende beim 3:1 die Nase vorn und steuerte somit einen Punkt für das Team bei. Beim Stand von 5:1 gingen die Spitzenspieler der TG Zell 1862 und des TSV Grombühl Würzburg in die Box. Einen Sieg fuhr Uwe Endres bei seinem 3:1 gegen Patrick Rothermund ein. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Mit dem Sieg in diesem Einzel war somit der Heimteam-Mannschaftserfolg bereits unter Dach und Fach und die weiteren Einzel hatten für die Frage nach dem Sieger des Mannschaftskampfes an diesem Tag keine Auswirkungen mehr. Sven Oppmann konnte im Spiel gegen Karl-Heinz Schuster einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewann in vier Sätzen. Der Start in die Partie hätte für Anton Högele besser laufen können, doch gewann er nach Verlust des ersten Satzes das Spiel gegen Hannes Feser noch in vier Sätzen und steuerte somit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Högele nun bei 23:5, während Feser bislang 0 Siege und 2 Niederlagen zu verzeichnen hat. Bevor die beiden Vierer an den Tisch traten, stand es somit 8:1. Peter Kuchenmeister gewann sein Spiel gegen Jonas Brenig eher ungefährdet in drei Sätzen. Durch diesen Sieg liegt die bisherige Saison-Bilanz von Kuchenmeister nun bei 19:11. Mit dem letzten Match des Tages fand ein rückblickend eher einseitiger Mannschaftskampf sein Ende.

Nach diesem Sieg geht es nun für die TG Zell 1862 am 30.03.2024 gegen die DJK 1986 Astheim möglichst um einen erneuten Erfolg, während die Gäste nach dieser Niederlage am 30.03.2024 gegen den TV Ochsenfurt 1862 einen neuen Anlauf nehmen werden, einen Sieg einzufahren.

Statistik:

TG Zell 1862

Doppel: Oppmann / Högele 1:0, Endres / Kuchenmeister 0:1

Einzel: U. Endres 2:0, S. Oppmann 2:0, A. Högele 2:0, P. Kuchenmeister 2:0

TSV Grombühl Würzburg

Doppel: Feser / Brenig 0:1, Rothermund / Schuster 1:0

Einzel: P. Rothermund 0:2, K. Schuster 0:2, H. Feser 0:2, J. Brenig 0:2